

Bleifreie Aluminiumwerkstoffe



Neue Werkstoffe vermeiden zusätzlichen Aufwand und Risiken

Der Schutz von Menschen, Umwelt und Natur vor Bleiimmissionen wird von der EU-Kommission weiter vorangetrieben. Bereits seit Jahren werden die Vorschriften immer weiter verschärft. Unbestritten ist Blei ein gesundheitsgefährdendes Schwermetall. Der Verzicht von Blei in Aluminium trägt so zum Schutz der Umwelt bei.

Nicht verboten, aber als gefährlich eingestuft

Die Änderungen in der deligierten EU-Verordnung 2024/197 sind eindeutig: Blei wird als umweltgefährlich klassifiziert. Bereits 2018 erfolgte darüber hinaus eine Einstufung als reproduktionstoxisch und als besonders besorgniserregender Stoff nach REACH-Verordnung. Zum 1. September 2025 laufen alle noch bestehenden Übergangsfristen aus. Damit sind bleihaltige Aluminiumlegierungen mit einem Bleianteil von mehr als 0,25 % nicht verboten.

Bleifreies Aluminium – ab Frühjahr auf Lager

Der bedeutend steigende Handlingaufwand und die damit verbundenen höheren Kosten für Aluminiumlegierungen mit einem Bleianteil von mehr als 0,25 % machen den Umstieg auf umweltschonendere Alternativen attraktiv für Produzenten und Kunden. Wir informieren Sie gerne über Ihre Möglichkeiten und Alternativen.

Fortschritt bleifreies Aluminium

Mit der Legierung EN AW-6026 (LF) steht ab sofort eine passende Alternative zur Verfügung. Ergänzt wird diese bleifreie Legierung ab Sommer 2025 durch die Legierung EN AW-2033. So können bleihaltige Legierungen unkompliziert durch bleifreie Werkstoffe ersetzt werden.

Eigenschaften von Aluminiumlegierungen im Vergleich

	Bleianteil mehr als 0,25 %			bleifrei	bleifrei
	EN AW-2007	EN AW-2011	EN AW-6012	EN AW-6026 (LF)	EN AW-2033
Zerspanbarkeit	*****	*****	*****	*****	*****
Schutzanodisieren	*	*	*****	*****	*****
Dekoratives Anodisieren	*	*	*****	*****	*****
Korrosionsbeständigkeit Witterung	*	**	*****	*****	**
Korrosionsbeständigkeit Meerwasser	*	*	*****	*****	*
WIG-MIG Schweißen	*	*	*	*****	*
Lötbarkeit	*	*	*	*****	*

***** = hervorragend, * = ungeeignet ■ = verfügbar ab Sommer 2025

Kontakt

Max Cochius GmbH
Maren Schwartz
T: +49 89 13996665, maren.schwartz@cochius.de